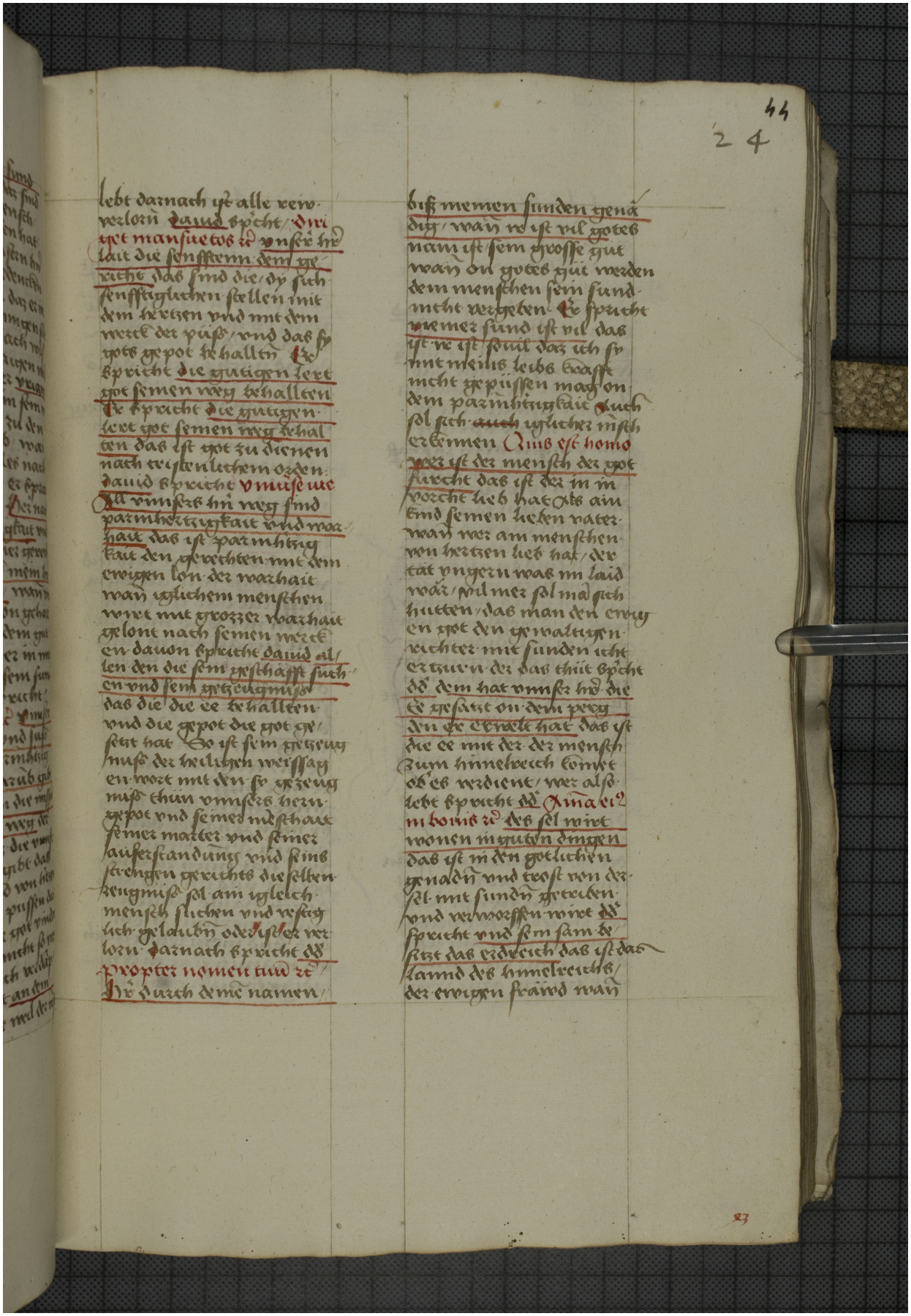
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=25272
Copyright: Lambach, Benediktinerstift



44
24

lebt daznach ist alle rew-
verlorn Dauid spricht / Dri
get mansuetos ꝛc unser hr
lait die senftmen dem ge-
richt das sind die / dy sich
senfftigliechen stellen mit
dem herzen vnd mit dem
werck der puss / vnd das sy
gots gepot tehallten ꝛc
spricht die gutigen lert
got semen weg tehallten
ꝛc spricht die gutigen
lert got semen weg tehal
ten das ist got zu dienen
nach treuen lethem ozden
dauid spricht Vniuse uie
Alle vnsers hrn weg sind
parmhertigkait vnd war-
hait das ist parmhtig
kait den gerechten mit dem
ewigen lon der warhait
wan ygliechem menschen
wirt mit grozzer warhait
glont nach semen werck
en dawon spricht Dauid al/
len den die sein gesthafft such
en vnd sein gezeugnuss
das die die ee tehallten
vnd die gepot die got ge/
setzt hat So ist sein gezeug
nuss der treliech weissag
en wort mit den sy gezeug
niss thun vnsers herrn
gepot vnd seiner mesthait
seiner matter vnd seiner
auferstandung vnd sins
sterchen gerechts die selben
zeugniss sol am ygleich
mensch sliechen vnd wesig
lich gelauben oder ist er ver
lorn Daznach spricht dz
Propter nomen tuum ꝛc /
Ihr durch deinn namen /

biss meinen sunden genä
dig / wan er ist vil gotes
nam ist sein grosse gut
wan ou gotes gut werden
dem menschen sein sund
nicht vergeben ꝛc spricht
meiner sund ist vil das
ist er ist sunt daz ich sy
mit meins leibs kraft
nicht gepussen mag on
dem parmhtigkait Auch
sol sich auch ygliecher mensch
erkennen Quis est homo
wer ist der mensch der got
furcht das ist der in in
forcht lieb hat als ain
kind seinen lieben vater
wan wer am menschen
ein herren lieb hat / der
tat ynnern was im laid
wär / vil mer sol man sich
hutten / das man den ewig
en got den gewaltigen
richter mit sunden icht
erzurn der das thut spricht
dz dem hat vnser hr die
ee gesatzt on dem perg
den er erwelt hat das ist
die ee mit der der mensch
zum himelreich komet
ob es verdient / wer also
lebt spricht dz Quaeri
mi bonis ꝛc das sol wirt
wonen in gutten dingen
das ist in den gotlichen
genadn vnd trost von der
sel mit sunden gefreiten
vnd verworffen wirt dz
spricht vnd sein sam ge/
setzt das erdreich das ist das
lamd des himelreichs /
der ewigen freird man